

Protokoll BVRP Verbandstag 2026

08.05.2026

19:00 Uhr – 21:30 Uhr

Ausrichter: TuS Bornheim, Gemeindezentrum Oswaldhöhe



1. Begrüßung

Der Präsident Konrad Reuther begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass frist- und satzungsgerecht zum Verbandstag eingeladen wurde.

Er begrüßt alle Delegierten sowie die Ehrengäste:

- Christian Händel (Abteilungsleiter Badminton TuS Bornheim)
- Klaus Kuhn (Präsident Sportbund Rheinhessen)
- Achim Bürckbüchler (BVRP Ehrenpräsident)

Ein besonderer Dank gilt dem Ausrichter TuS Bornheim für die Organisation und Durchführung.

2. Grußworte

Christian Händel begrüßt die Delegierten im Namen des TuS Bornheim.

Klaus Kuhn richtet ein Grußwort des Sportbundes Rheinhessen an die Versammlung.

3. Ehrungen

Der Präsident Konrad Reuther führt die Ehrungen durch.

Bronzene Ehrennadel

- Christian Koch (DJK Eintracht Ludwigshafen)
- Christoph Grube (TGM Mainz-Gonsenheim)
- Joachim Haag (TV Hauenstein)
- Raimund Westrich (TV Hauenstein)
- Steven Liebler (TG Worms)
- Eva Dimitrov (SV Offenheim, Deutsche Meisterin U13 2025)

Meister VICTOR BVRP-Ligen 2025/26

- Mannschaftsmeister BVRP: TV Mainz-Zahlbach I
- Oberliga Südwest: SG Rheinhessen I
- Rheinland-Pfalz-Liga: SV Viktoria Herxheim I
- Rheinhessen-Pfalz-Liga: TV Hechtsheim I
- Verbandsliga Nordost: TuS Neuhofen III
- Verbandsliga Südwest: 1. BCW Hütschenhausen III
- Bezirksoberliga Nordost: TG Osthofen I

- Bezirksoberliga Südwest: ASV Landau V
- Bezirksliga Nord: SG TGM Gonsenheim/HSV Mainz II
- Bezirksliga Mitte: TSG Grünstadt I
- Bezirksliga West: TV Pfortz-Maximiliansau I
- Hobbyliga: SG Haardt/Maikammer

4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Die Feststellung erfolgt durch den Geschäftsführer Sebastian Züfle.

- Anwesende Vereine: **22**
- Stimmen Vereine: **177**
- Stimmen Vorstand: **11**
- **Gesamtstimmen: 188**
- Einfache Mehrheit: **95 Stimmen**
- 2/3-Mehrheit: **124 Stimmen**

5. Jahresberichte

Die Jahresberichte des geschäftsführenden Vorstandes und des Beirats werden zur Kenntnis genommen (Verbandstagheft Seiten 10–19).

Fragen aus der Versammlung ergeben sich nicht.

6. Rechnungslegung 2025 und Bericht der Kassenprüfer

Der Haushaltsabschluss 2025 wird vorgestellt (Seiten 20–24).

Bericht der Kassenprüfer:

- Bernd Münch
- Mario Steinbeck

7. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung erfolgt gemäß §20 der Satzung.

- Ja-Stimmen: **177**
- Nein-Stimmen: **0**
- Enthaltungen: **11**

Der Vorstand wird damit entlastet.

8. Wahlen

Vorstand

- Vizepräsident Finanzen (Christoph Grube): wiedergewählt (187 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

- Vizepräsident Leistungssport: Mark Baumann gewählt (187 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)
- Vizepräsident Wettkampfsport (André Haßlocher): wiedergewählt (187 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung)

Beirat

- Jugendwart: Thorsten Enklaar (186/0/2)
- Referent Breitensport (Christian Koch): wiedergewählt (186/0/2)
- Lehrwart (Thomas Biewald): wiedergewählt (187/0/1)
- Referent Schulsport: Markus Schwemm (187/0/1)
- Referent Leistungssport: Dieter Mielke (187/0/1)

Weitere Wahlen

- Kassenprüfer: Wiederwahl Münch/Steinbeck (186/0/2)
- Verbandsgericht:
 - Beisitzerin: Sandra Zinke (184/0/4)
 - Ersatzbeisitzer: Norbert Denzer, Matthias Wetzel (187/0/1)

9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2026

Der Haushaltsplan 2026 wird angenommen:

- Ja-Stimmen: **188**
- Nein-Stimmen: **0**
- Enthaltungen: **0**

10. Satzungsänderungen

Es liegen keine Anträge auf Satzungsänderung vor.

11. Ordnungsänderungen

Jugendordnung

Antrag 1: Änderung §10 und §11

§ 10 Wettkampfbestimmungen

Alle Spiele im Jugend- und Schülerbereich unterliegen den Ordnungen des BVRP, soweit in der Jugendordnung keine Regelung getroffen ist.

Der Jugendausschuss ist berechtigt in Abweichung zur SpO § 1, Abs. 2 im Spielbetrieb der **Schüler-/Jugendrunde** ~~Altersstufe U12 und U15~~ für die Mini-Mannschaften abweichende Spielregeln auszuschreiben hinsichtlich Spielpaarungen und Spiellänge.

§ 11 Starterlaubnis für Senioren

1. Anträge auf ~~Seniorenklärung~~ **Aktivierung** Jugendlicher **der Altersklassen U15/U17** sind durch die Vereine schriftlich mit dem entsprechenden Formvordruck dem Jugendausschuss vorzulegen. Für Spieler/innen der Altersklasse U19 reicht eine formlose E-Mail mit Angaben des Vor-/Nachnamen, Verein, Spieler-ID sowie dem Geburtsdatum.

Als Termin gelten **14 Tage vor der vom Sportausschuss veröffentlichten Termine** zur Ranglistenmeldefrist der Hin- und Rückrunde für die Seniorenmannschaften.

- ~~2. Jugendliche, die bereits in der Altersklasse U19 sind, können sowohl in der Jugend als auch in der Seniorenmannschaft eines Vereins uneingeschränkt eingesetzt werden. Eines besonderen Antrages bedarf es hier nicht.~~

- ~~3. Innerhalb des BVRP können U15 und U17 Jugendliche auf Antrag in Erwachsenen-Mannschaften eingesetzt werden.~~

Innerhalb des BVRP können U15, U17 und U19-Jugendliche auf Antrag in Erwachsenen-Mannschaften eingesetzt werden.

Die Genehmigung ist von folgenden Voraussetzungen abhängig:

- 3.1 Teilnahme mit mindestens einer Schüler- oder Jugendmannschaft am Spielbetrieb durch den beantragenden Verein. Bei einer Spielgemeinschaft profitieren alle beteiligten Vereine davon.
- 3.2 Genehmigung der Erziehungsberechtigten zum Spielen in einer Seniorenmannschaft. Sollte ein Verein Punkt 3.1 nicht erfüllen, so besteht die Möglichkeit max. zwei Jugendliche für den Seniorenspielbetrieb ~~freustellen~~ **aktivieren** zu lassen. Dies muss gesondert über den Jugendausschuss beantragt werden.
4. Die **Erteilung einer Spielerlaubnis für das Spielen in einer Seniorenmannschaft** wird als vertretbar angesehen, wenn:
 - 4.1 der/die U15 Spieler/in ~~muss~~ unter den besten acht Teilnehmern der aktuellen U15-Verbandsrangliste zu finden sein **ist**. (Grundlage ist die DBV-Rangliste **zum Stichtag der Aktivierung**)
 - 4.2 der/die U17 Spieler/in an mindestens zwei vom DBV gewerteten Turnieren teilnimmt. An mindestens einem davon muss in dem Jahr der Runde und vor dem ersten Saisonspiel der Seniorenmannschaft teilgenommen werden. Das Zweite muss vor Beginn der Rückrunde absolviert sein.
 - 4.3 **U19 Spieler/innen müssen keine Nachweise erbringen.**
5. Für den Spielbetrieb innerhalb des BVRP aktivierte Jugendliche können auch an den Mannschaftswettkämpfen der Jugendlichen teilnehmen.
6. Die Starterlaubnis ist vereinsgebunden und wird bei einem Vereinswechsel überprüft und muss von diesem neu beantragt werden.

7. Für Seniorenmannschaften aktivierte Jugendliche sind verpflichtet, auch bei Terminüberschneidungen durch Rundenspiele, bei Qualifikation auf überregionalen Turnieren sowie Maßnahmen wie beispielsweise Kaderlehrgänge teilzunehmen. Bei Verstoß (Nichtteilnahme oder Nichtfreigabe durch den Verein) erlischt automatisch die Starterlaubnis für Seniorenmannschaften, es sei denn der Jugendausschuss hat im Rahmen einer Einzelfallentscheidung eine Ausnahme zugelassen; dies gilt jedoch nicht in der Altersklasse U19.
8. Hat ein Verein nur eine Jugend- oder Schülermannschaft gemeldet, welche vom Spielbetrieb zurückgezogen oder ausgeschlossen wird, erlischt die daran gebundene Starterlaubnis, wenn mehr als zwei Jugendliche in der AK U15 und/oder U17 für die Seniorenrunde startberechtigt sind.
9. Die Starterlaubnis von aktivierten Jugendlichen für Seniorenmannschaften wird auf der BVRP-Homepage veröffentlicht und gilt für die komplette Saison in dem der Antrag gestellt wird. Bei abgelehnten Anträgen erhalten die Vereine einen entsprechenden Bescheid.

- Ja-Stimmen: **188**
- Nein-Stimmen: **0**
- Enthaltungen: **0**

Der Antrag wird angenommen.

12. Sonstige Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

13. Verschiedenes

Unter dem Punkt Verschiedenes erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

14. Schlusswort

Präsident Konrad Reuther bedankt sich bei allen Delegierten für ihre Teilnahme und wünscht eine gute Heimreise.

Ende des Verbandstages um 21.30 Uhr.

gez. Konrad Reuther
Präsident

gez. Silvia Kick
Protokollführerin

19.5.2026

Handwritten signature of Konrad Reuther in black ink.Handwritten signature of Silvia Kick in black ink.